

## **N i e d e r s c h r i f t**

über die 3. Sitzung im Jahr 2008 der Gemeindevertretung der Gemeinde Brechen vom 10. Juni 2008; eingeladen gemäß § 58 (1) HGO am 04. Juni 2008 in das Dorfgemeinschaftshaus Werschau

---

Sitzungsbeginn: 20.00 Uhr

### **Anwesende:**

#### **a) Mitglieder des Gemeindevorstandes:**

- |                         |                  |
|-------------------------|------------------|
| 1. Schlenz, Werner      | Bürgermeister    |
| 2. Otto, Werner         | I. Beigeordneter |
| 3. Hecker, Carsten      | ab 20.35 Uhr     |
| 4. Neukirch, Peter      |                  |
| 5. Roth, Heinz-Josef    |                  |
| 6. Schorn, Hans-Dieter  | ab 20.05 Uhr     |
| 7. Sutherland, Brigitte |                  |

#### **b) Mitglieder der Gemeindevertretung:**

- |                              |              |
|------------------------------|--------------|
| 1. Ebel, Karlheinz           | Vorsitzender |
| 2. Basquitt, Heinz-Dieter    |              |
| 3. Breser, Stephan           |              |
| 4. Feiler, Johanna           |              |
| 5. Frei, Sebastian           |              |
| 6. Göbel, Stefan             |              |
| 7. Hannappel, Klaus          |              |
| 8. Hannappel, Oliver         |              |
| 9. Heun, Joachim             |              |
| 10. Höhler, Wolfgang         |              |
| 11. Höhler-Heun, Christel    |              |
| 12. Kaiser, Klaus            |              |
| 13. Neukirch, Steffen        |              |
| 14. Roggenkamp, Marcel       | ab 20.05 Uhr |
| 15. Roos, Gerd               |              |
| 16. Rudloff, Günter          |              |
| 17. Saufaus, Hans            |              |
| 18. Schermuly, Ivonne        |              |
| 19. Schiefner, Holger        |              |
| 20. Schmidt, Bernd           |              |
| 21. Tiefenbach, Peter        |              |
| 22. Weil, Micha              |              |
| 23. Zimmermann, Heinz-Werner |              |

**c) Schriftführer:**

Stillger, Gerhard

Gemeindebediensteter

**Entschuldigt fehlen:**

**a) Mitglied des Gemeindevorstandes:**

Fachinger, Bernd

**b) Mitglieder der Gemeindevertretung:**

1. Dernbach, Michael
2. Günther, Dirk
3. Jung, Karl
4. Dr. Kohlschitter, Silke
5. Reifenberg, Adam
6. Saal, Franca
7. Schmitt, Peter
8. Schönbach, Peter

**T A G E S O R D N U N G :**

- 1) Aufstellungsbeschluss nach § 2 Abs.1 S.2 Baugesetzbuch (BauGB) für die Erste Änderung des Bebauungsplanes "Wingertsweg, Taunusstraße, Westerwaldstraße"
- 2) Aktualisierte Kostenschätzung für die Errichtung des Bauhofes der Gemeinde Brechen
- 3) Wahl eines stellvertretenden Schiedsmannes / einer stellvertretenden Schiedsfrau für die Gemeinde Brechen
- 4) Neuwahlen
  - 4.1 eines Schöffen für das Ortsgericht Brechen I
  - 4.2 eines Schöffen für das Ortsgericht Brechen II
- 5) Sanierung Parkplatz auf dem Festplatzgelände Niederbrechen  
– Überplanmäßige Ausgaben
- 6) Jahresrechnung 2007  
– Beratung und Beschlussfassung der Jahresrechnung und Entlastung des Gemeindevorstandes
- 7) Ergänzende Finanzierung des Projektes Sport- und Kulturzentrum Niederbrechen
- 8) Vorschlag der CDU-Fraktion zur Verabschiedung einer Ehrungsordnung für die Gemeinde Brechen
- 9) Antrag der CDU-Fraktion zur Abschaffung des Aufschlages für Auswärtige beim Kauf eines Baugrundstückes

- 10) Wettbewerb "Unser Dorf hat Zukunft"  
– Bereitstellung von Haushaltsmitteln
  - 11) Entwurfs- und Offenlagebeschluss nach § 3, Absatz 2, Baugesetzbuch (BauGB) im Bebauungsplanverfahren "Ober der Brühlau"
  - 12) Verabschiedung einer Vorschlagsliste für die Schöffenwahl 2008
  - 13) Mitteilungen und Anfragen
- 

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung Ebel eröffnet die Sitzung und stellt fest, dass die Einladungen fristgerecht zugestellt waren und Beschlussfähigkeit vorliegt.

Es sind 22 Gemeindevertreter anwesend.

---

### **Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 28. April 2008**

---

Das Protokoll wird in der vorliegenden Form genehmigt.

---

### **TAGESORDNUNGSPUNKT 1**

#### **Aufstellungsbeschluss nach § 2 Abs.1 S.2 Baugesetzbuch (BauGB) für die Erste Änderung des Bebauungsplanes "Wingertsweg, Taunusstraße, Westerwaldstraße"**

---

Während der Beratung dieses Tagesordnungspunktes nehmen der Beigeordnete Hans-Dieter Schorn und der Gemeindevertreter Marcel Roggenkamp an der Sitzung teil, so dass nunmehr 23 Gemeindevertreter anwesend sind.

Nach der Berichterstattung über die Beratungsergebnisse in den Ausschüssen wird beschlossen, einen formalen Aufstellungsbeschluss für die Änderung des Bebauungsplanes zu fassen. Parallel zum Verfahren ist ein „Städtebaulicher Vertrag“ zu erarbeiten, der vor dem Satzungsbeschluss beidseitig unterzeichnet sein muss.

Der formale Beschluss soll lauten:

1. Die Gemeindevertretung beschließt gemäß § 2 Abs. 1 BauGB die Änderung des Bebauungsplanes „Wingertsweg, Taunusstraße, Westerwaldstraße“ im Ortsteil Niederbrechen der Gemeinde Brechen.
2. Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes bleibt unverändert.
3. Mit der Änderung des Bebauungsplanes werden folgende allgemeine Planungsziele angestrebt.
  - Mit der Änderung des Bebauungsplanes wird die Rechtsgrundlage für die Möglichkeit einer Verdichtung und bauplanungsrechtlichen Optimierung für den gesamten Geltungsbereich des Bebauungsplanes angestrebt.
  - Dabei wird durch die Überplanung bereits baulich genutzter Flächen ein positiver Beitrag zur inneren Entwicklung geleistet.
4. Die frühzeitige Unterrichtung und Erörterung der Öffentlichkeit an der Bauleitplanung gemäß § 3 Abs. 1 BauGB soll in Form einer öffentlichen Auslegung im Rathaus von mindestens 2 Wochen durchgeführt werden.

5. Die zum Verfahren erforderlichen Beschlüsse sind ortsüblich bekannt zu machen.
6. Vor der Rechtskraft des Bebauungsplanes ist ein städtebaulicher Vertrag im Sinne der Sitzungsvorlage abzuschließen, mit dem auch die Fristen für die Ausgleichsmaßnahmen vereinbart werden.

**Abstimmung:      17      :      2      :      4**

---

## **TAGESORDNUNGSPUNKT 2**

### **Aktualisierte Kostenschätzung für die Errichtung des Bauhofes der Gemeinde Brechen**

---

Die Gemeindevertretung beschließt, den Gemeindevorstand zu beauftragen, das Vergabeverfahren für die Errichtung des Bauhofes nach dem derzeitigen Planungsstand und ohne die Berücksichtigung der aufgezeigten Einsparmöglichkeiten einzuleiten und die entsprechenden Haushaltsmittel im Nachtragshaushalt bereitzustellen.

**Abstimmung:      21      :      0      :      2**

---

## **TAGESORDNUNGSPUNKT 3**

### **Wahl eines stellvertretenden Schiedsmannes / einer stellvertretenden Schiedsfrau für die Gemeinde Brechen**

---

Die Gemeindevertretung beschließt, Herrn Uwe Weise für eine weitere Amtsperiode als Schiedsmann des Schiedsamsbezirkes Brechen zu wählen und dem Amtsgericht zur Ernennung vorzuschlagen.

**Abstimmung:      einstimmig**

Die Gemeindevertretung beschließt, Herrn Wolfgang Feiler zum neuen Stellvertretenden Schiedsmann des Schiedsamsbezirkes Brechen zu wählen und dem Amtsgericht zur Ernennung vorzuschlagen.

**Abstimmung:                      22      :      0      :      1**

Anschließend dankt der Vorsitzende der Gemeindevertretung Ebel Frau Brigitte Sutherland für die Ausübung des Mandats als bisherige Stellvertretende Schiedsfrau.

---

## **TAGESORDNUNGSPUNKT 4**

### **Neuwahlen**

#### **4.1 eines Schöffen für das Ortsgericht Brechen I**

#### **4.2 des Ortsgerichtsvorstehers für das Ortsgericht Brechen II**

---

4.1. Die Gemeindevertretung beschließt, Herrn Uwe Weise für eine weitere Amtsperiode von 10 Jahren als Ortsgerichtsschöffe des Ortsgerichtes Brechen I zu wählen und dem Amtsgericht zur Ernennung vorzuschlagen.

**Abstimmung:      einstimmig**

**4.2** Die Gemeindevertretung beschließt, Herrn Bernhard Schmitt für eine weitere Amtsperiode von 5 Jahren als Ortsgerichtsvorsteher des Ortsgerichts Brechen II zu wählen und dem Amtsgericht zur Ernennung vorzuschlagen.

**Abstimmung: 22 : 0 : 1**

---

#### **TAGESORDNUNGSPUNKT 5**

##### **Sanierung Parkplatz auf dem Festplatzgelände Niederbrechen – Überplanmäßige Ausgaben**

---

Während der Beratung dieses Tagesordnungspunktes nimmt der Beigeordnete Carsten Hecker an der Sitzung teil.

Die Gemeindevertretung beschließt, den Gemeindevorstand mit der Umsetzung der Maßnahmen in dem in der Sitzungsvorlage beschriebenen Umfang zu beauftragen und die Finanzierung der Maßnahme im Nachtragshaushalt 2008 sicherzustellen.

**Abstimmung: einstimmig**

---

#### **TAGESORDNUNGSPUNKT 6**

##### **Jahresrechnung 2007**

##### **– Beratung und Beschlussfassung der Jahresrechnung und Entlastung des Gemeindevorstandes**

---

Die Gemeindevertretung beschließt gemäß § 114 Abs. 1 der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) über die geprüfte Jahresrechnung 2007 der Gemeinde Brechen und erteilt dem Gemeindevorstand Entlastung.

**Abstimmung: einstimmig**

---

#### **TAGESORDNUNGSPUNKT 7**

##### **Ergänzende Finanzierung des Projektes „Sport- und Kulturzentrum Niederbrechen“**

---

Nach einer Aussprache beschließt die Gemeindevertretung, den Haushaltsansatz für das Projekt um 60.000,00 € zu erhöhen und die Mittel im Nachtragshaushalt 2008 bereit zu stellen. Diese Summe und der noch zur Verfügung stehende Ansatz dient der Deckung folgender Verpflichtungen:

2.1	Restkosten zusätzlicher Brandschutzauflagen	ca. 6.000,00 €
2.4	Auszahlung Ansprüche aus Gewährleistungseinbehalten	ca. 13.000,00 €
2.5	Schlussrechnung Fa. Eulberg (Metallgewebe)	ca. 20.000,00 €
2.6	Schlussrechnung Fa. Aktürk (Linoleum, Fußboden)	ca. 3.000,00 €
2.7	Schlussrechnung Planungskosten	ca. 24.000,00 €
2.9	Schlussrechnung Fa. Kisser, Fensterelemente (Sportteil)	ca. 1.500,00 €

Über die in der Vorlage unter Pkt. 2.1 (=1.5 und 1.7) 2.2, 2.3 und 2.8 genannten Leistungen wird nach entsprechender Beratung separat entschieden.

**Abstimmung: 22 : 0 : 1**

---

### **TAGESORDNUNGSPUNKT 8**

#### **Vorschlag der CDU-Fraktion zur Verabschiedung einer Ehrungsordnung für die Gemeinde Brechen**

---

Nach einer Berichterstattung über die Beratungsergebnisse in den Ausschüssen beschließt die Gemeindevertretung,

- 1.) die Formulierungen aus § 4 Abs. 1 des Entwurfes bei der Aufforderung zur Meldung von zu ehrenden Personen beim 2. Bürger- u. Vereinsforum aufzunehmen,
- 2.) eine Entscheidung über die beim 2. Bürger- u. Vereinsforum zu ehrenden Personen im Einvernehmen zwischen Gemeindevorstand und dem Ausschuss „Jugend, Sport, Soziales, Umwelt und Kultur zu treffen und
- 3.) alle weiteren Fragen in diesem Zusammenhang bis nach dem 2. Bürger- u. Vereinsforum zurück zu stellen.

**Abstimmung: 22 : 0 : 1**

---

### **TAGESORDNUNGSPUNKT 9**

#### **Antrag der CDU-Fraktion zur Abschaffung des Aufschlages für Auswärtige beim Kauf eines Baugrundstückes**

---

Nach einer Diskussion, in der sich die FWG-Fraktion und der Gemeindevertreter Göbel in einer Stellungnahme gegen die Abschaffung des Aufschlages aussprechen, beschließt die Gemeindevertretung, den Verkaufspreis für die nächsten zwei Baugrundstücke auf 110,00 € m<sup>2</sup> festzulegen.

Bei der Kalkulation zukünftiger Verkaufspreise soll die Verwaltung die Aspekte des demografischen Wandels und der Attraktivität für auswärtige Kaufinteressenten bei einem Vorschlag für Verkaufspreise berücksichtigen.

**Abstimmung: 14 : 7 : 2**

---

### **TAGESORDNUNGSPUNKT 10**

#### **Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft!“ - Bereitstellung von Haushaltsmitteln**

---

Die Gemeindevertretung beschließt, für das Projekt im Ortsteil Werschau „Unser Dorf hat Zukunft“ im Haushaltsjahr 2008 einen Betrag in Höhe von 2.000,00 € zur Verfügung zu stellen und die Mittel im Nachtragshaushalt 2008 zu berücksichtigen.

**Abstimmung: einstimmig**

---

## **TAGESORDNUNGSPUNKT 11**

### **Entwurfs- und Offenlagebeschluss nach § 3, Absatz 2, Baugesetzbuch (BauGB) im Bebauungsplanverfahren "Ober der Brühlau"**

---

Die Gemeindevertretung fasst folgenden Beschluss:

- 1.) Die Gemeindevertretung beschließt, die in den Verfahren gemäß §§ 3 Abs. 1 und 4 Abs. 2 BauGB vorgebrachten Äußerungen und Stellungnahmen zum Bebauungsplanvorentwurf „Ober der Brühlau“, Ortsteil Niederbrechen, sowie zu dem Vorentwurf der Begründung mit Umweltbericht, wie in der Anlage 1 dargestellt, zu behandeln.
- 2.) Der Entwurf des Bebauungsplanes „Ober der Brühlau“, Ortsteil Niederbrechen, und der Entwurf der dem Protokoll als Anlage beigefügten Begründung mit Umweltbericht werden in der vorliegenden Fassung gebilligt.
- 3.) Der Entwurf des Bebauungsplanes und der Begründung mit Umweltbericht sind für die Dauer von mindestens einem Monat öffentlich auszulegen; die Auslegung erfolgt gemäß § 3 Abs. 2 BauGB. Die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sind von der öffentlichen Auslegung zu unterrichten.
- 4.) Die zum Verfahren erforderlichen Beschlüsse sind ortsüblich bekannt zu machen. In der amtlichen Bekanntmachung ist gemäß § 3 Abs. 2 Satz 2 BauGB darauf hinzuweisen, dass als umweltbezogene Informationen ein Umweltbericht verfügbar ist.

**Abstimmung: einstimmig**

---

## **TAGESORDNUNGSPUNKT 12**

### **Verabschiedung einer Vorschlagsliste für die Schöffenwahl 2008**

---

Die dem Protokoll als Anlage beigefügte Vorschlagsliste für die Schöffenwahl 2008 wird beschlossen.

**Abstimmung: einstimmig**

---

## **TAGESORDNUNGSPUNKT 13**

### **Mitteilungen und Anfragen**

---

#### **Mitteilungen des Bürgermeisters:**

#### **1.) Überplanmäßige Ausgaben**

a) Der Bürgermeister teilt mit, dass es bei der Haushaltsstelle 01.7700.5500.00 – Fahrzeughaltung zu einer Haushaltsüberschreitung gekommen sei. Aufgrund einer notwendigen Reparatur des Multicar-Fahrzeuges im Bauhof von rd. 6.000,00 € muss der Haushaltsansatz von 5.000,00 € im Nachtragshaushalt um 6.000,00 € erhöht werden

b) Herr Schlenz berichtet weiter, dass es auch bei der Haushaltsstelle 01.1300.550000 Fahrzeughaltung (Feuerwehr) zu einer Mittelüberschreitung von rd. 2.200,00 € gekommen sei.

Bei dieser Hh.-stelle seien 4.000,00 € eingestellt. Bereits jetzt seien laufende Rechnungen von 6.200,00 € zu begleichen.

## **2.) Sachstand „Sportplätze“**

Der Bürgermeister informiert die Mandatsträger über den aktuellen Sachstand. Noch immer fehle die abschließende Stellungnahme des RP hinsichtlich der immissionsrechtlichen Bewertung. Die Vorlage sei im Laufe der nächsten 14 Tage zugesagt.

## **3.) Beseitigung Bahnübergang B8 Niederbrechen**

Der Bürgermeister berichtet den Mandatsträger über das Ergebnis des am 27. Mai 2008 stattgefundenen „Scoping-Termin“ („Verfahren zur Sondierung von Erfolgsaussichten einer Sache“), einem rein behörden-internen Treffen der Träger öffentlicher Belange. Grundsätzliche Bedenken seien dort nicht vorgetragen worden.

Er kündigt an, dass die gemeindlichen Gremien erst nach der Raumanalyse (2008) und den Variantenprüfungen (2009) enger in das Verfahren und der Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP) eingebunden werden.

## **4.) Termine**

Bürgermeister Schlenz gibt die folgenden Termine bekannt:

Datum	Art	Zeitpunkt	Ort
18.06.2008	Waldbegang	18.30 Uhr	Oberbrechen
16.07.2008	Sommerbegang mit einem Besuch der Diakoniestation, des Altenheimes und des Kinderhauses	19.00 Uhr	
06.08.2008	Vorstellung des Konzeptes „Gewässerentwicklung“ und Digitale Erfassung von Wasserleitungen	19.00 Uhr	offen
06.09.2008	Ausflug der Gemeindegremien		Bingen

## **Anfragen**

### **1.) Ausbau Bürgersteige Bahnhofstraße**

Auf Nachfrage von Herr Basquitt zum schleppenden Fortgang der Baumaßnahme „Bürgersteigausbau Bahnhofstraße“ teilt Herr Schlenz mit, dass die Verlegung eines Postkabels zuletzt zu den Verzögerungen geführt habe, die Maßnahme aber sicher noch in 2008 fertig gestellt sei.

In diesem Zusammenhang bittet auch Herr Wolfgang Höhler darum, aufgrund des hohen Gefahrenpotentials für Schüler bei der ausführenden Firma auf eine schnelle Fertigstellung der Maßnahme zu drängen.



**2.) Lagerung von Baumaterial auf dem Parkplatz am Sportplatz**

Auf Nachfrage von Herrn Frei teilt der Bürgermeister mit, dass die für den Kanalbau zuständige Firma vorläufig noch auf diese nahe gelegene Zwischenlagerstätte angewiesen sei.

**3.) Tor auf dem Weg Brühlau (Fa. Eichhorn)**

Herr Schlenz erklärt auf Nachfrage von Herrn Höhler, dass in Absprache mit der Fa. Eichhorn alle Berechtigten (Gemeinde, Feuerwehr, Landwirt etc.) inzwischen einen Torschlüssel erhalten hätten. Das Anbringen des Tores sei im seinerzeitigen Kaufvertrag vereinbart worden und lt. Aussagen der Fa. Eichhorn aus versicherungs- und haftungsrechtlichen Gesichtspunkten notwendig geworden.

**4.) Mitteilungen an Hauseigentümer bei Maßnahme im Rahmen der EKVO**

Herr Höhler lobt, dass Hauseigentümer unmittelbar nach der letzten Sitzung angeschrieben und über die bevorstehenden Maßnahmen informiert worden seien. Bürgermeister Schlenz nimmt das Lob zur Kenntnis, betont aber, dass die Information nicht unbedingt auf die Initiative aus der letzten Sitzung zurückzuführen sei. So sei es beispielsweise erneut nur recht kurzfristig möglich gewesen, die Anlieger der Hochstraße über die kurzfristig beginnende Baumaßnahme (Kanalbau mit Austausch der Wasserleitung) zu informieren.

**5.) Lärmbelastung B8**

Herr Höhler bittet darum, beim ASV Dillenburg vorstellig zu werden und dort das ständig zunehmende Lärmpotential durch den steigenden Schwerlastverkehr und die damit einhergehende Belastung der Anlieger anzumahnen.

**5.) Austausch von Bleileitungen**

Herr Saufaus bittet die Verwaltung um Prüfung der Möglichkeiten zum Austausch der vorhandenen Bleileitungen im Rahmen der Maßnahmen zur Eigenkontrollverordnung, da der Austausch aller Bleileitungen bis 2013 auch gesetzlich vorgeschrieben sei. Herrn Schlenz teilt mit, dass dies aus Kostengründen leider nicht möglich sei. Ein Austausch werde nur dann vorgenommen, wenn die Leitung defekt und/oder nicht mehr ordnungsgemäß sei.

-----

Weitere Wortmeldungen ergeben sich danach nicht mehr.

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung Ebel schließt um 21.40 Uhr die Sitzung.

-----

---

Vorsitzender

---

Schriftführer